

Erledigt

Erfolgreiche Installation - Wie geht's jetzt weiter?

Beitrag von „RectorPAiN“ vom 27. November 2019, 06:45

Guten Morgen!

Gestern Abend habe ich erfolgreich meinen ersten Hacki in Betrieb genommen. Das ganze läuft mit Mojave auf folgendem System:

Asus P8Z77-V LX

i5 3570k

Gigabyte 7970

4x4Gb RAM

Da ich leider erst etwas zu spät auf dieses Forum gestoßen bin, habe ich die Anleitung von tony mit UB/Clover und MB genutzt.

Im Bios hatte ich hierbei von Anfang an die iGPU auf Primär gesetzt. Dennoch war es nicht möglich in die fertige Installation zu booten. Hier habe ich vorübergehend die 7970 einfach ausgebaut, nun läuft es erstmal.

Smbios ist MacMini 6.2

Audio funktioniert, LAN ebenfalls, die HD4000 wird wohl auch unterstützt und mit 1500mb Vram erkannt - Soweit, so gut.

Wie gehe ich nun am besten vor, um meine 7970 wieder in das System zu integrieren?

Welche Kexte sind zusätzlich noch empfehlenswert?

Welche Optimierungen sollte ich noch durchführen, um das beste Ergebnis rauszuholen?

LG

Mario

Beitrag von „ralf.“ vom 27. November 2019, 07:51

Als erstes würde ich die Hardware Daten ins Profil oder in die Signatur eintragen.

Lilu.kex und Whatevergreenkext in den EFI-Ordner auf einem USB-Stick. SMBIOS könnte z.B. imac13,2, imac14,2 sein. IGP deaktivieren.

Graka einbauen und Booten.

Wenn die Grafik trotzdem einen Black Screen liefert, gibt es noch die Methode, die IGP als initial-Display einzustellen.

Beitrag von „RectorPAiN“ vom 27. November 2019, 12:52

Okay, Hardware Daten sind im Profil ! 😊

Wie genau meinst du das mit dem USB-Stick? Ich boote ja aktuell ganz normal über die Festplatte in Clover rein, wozu dann der Stick? 🤔

Beitrag von „ralf.“ vom 27. November 2019, 14:02

Einfach nur aus dem Grunde, dass durch hinzufügen, von Kexten, das macos unter umständen nicht mehr bootbar ist. Der Stick ist zum Testen.

Beitrag von „RectorPAiN“ vom 27. November 2019, 14:23

Mutig wie ich bin hab ich das mit dem Stick einfach ausgelassen und es direkt raufgezogen - ok, es war eher Unwissenheit 🤖

Funktioniert hat es zum Glück wunderbar!

Die 7970 wird auch als solche erkannt und ich kann ohne Probleme booten.

Ein paar Dinge sind mir aber noch ein Dorn im Auge.

- Zum einen funktioniert der Ruhezustand nicht vernünftig. Er geht vernünftig rein ohne laufende Lüfter und beim aufwecken springt der PC auch wieder an, nur leider bleiben Bildschirm und Tastatur schwarz.

- Da meine Prozessorauslastung durch soagent konstant bei 100% hing, habe ich sämtliche Synchronisationen mit iCloud erstmal deaktiviert. Gibt es hierfür einen Fix?

- Ich habe das Gefühl meine alte HDD, auf der OSX jetzt drauf ist, geht zwischendurch in den Energiesparmodus. Kann man dies irgendwie unterbinden?

- Aktuell werden mir im Finder nur die Orte angezeigt, die mich absolut nicht interessieren. Sprich alte Windows (System-)Partitionen. Kann ich diese irgendwie dauerhaft ausblenden und die HDD mit OS X und EFI Partition dauerhaft einblenden lassen?

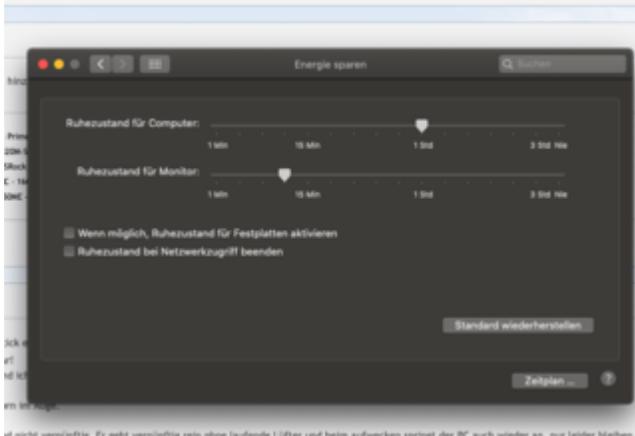
- HWMonitor funktioniert nun auch endlich. Nun würde ich gerne Stresstesten, welche Benchmarks sind hier empfehlenswert? Und welche Werte sollte ich erreichen wenn alles anständig läuft?

Vielen Dank im Voraus



Beitrag von „Dr.Stein“ vom 27. November 2019, 14:41

Einstellungen -> Energiesparen



Wenn Du testen möchtest, Geekbench 5 ist ein guter Anfang

Beitrag von „RectorPAiN“ vom 27. November 2019, 15:08

Das mit dem Energiesparen hat schonmal funktioniert, danke dafür!

Geekbench 5 hab ich auch mal laufen lassen. Temperaturen sind alle im grünen Bereich, allerdings ist mir aufgefallen dass die CPU zwischen den einzelnen Tests immer wieder runtertaktet, also den Multiplikator von x34 auf x16 setzt.

Mir kommt der Wechsel hier sehr verfrüht/schnell vor, oder ist das ganz normal?

Ich hatte das System unter Windows sehr stabil auf 4,2GHZ übertaktet, habe für den Hackintosh allerdings das Bios vorerst zurückgesetzt.

Kann ich wieder wie vorher ganz normal Übertakten oder gibt es hier unter Mac etwas zu beachten?

Die Resultate packe ich mal in den Anhang 

Bleiben nurnoch die Probleme mit dem soagent-Prozess und den Laufwerken im Finder... 

Beitrag von „ralf.“ vom 27. November 2019, 17:58

Bei iCloud mal abmelden und neu booten.

Overclocken geht hier genauso Natürlich immer die Temperatur überwachen.

Beitrag von „RectorPAiN“ vom 27. November 2019, 19:07

Habe mich jetzt mal am Übertakten versucht, leider erfolglos.

Änderungen des BCLK Takt zeigen Wirkung, allerdings bleibt der Multiplikator fest bei x34, obwohl im BIOS auf x42 gesetzt.

Unter Windows funktioniert das OC auch wie gewohnt, allerdings scheint diese Änderung unter Mac unterdrückt zu werden.

EIST hab ich bereits deaktiviert, hat aber auch nichts gebracht.

Hat jemand einen Tipp?